

\* **1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

\* **Produktidentifikator**

\* **Handelsname:** Akosorb® HAF 3000

\* **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

\* **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Filterhilfsmittel für die Wasseraufbereitung im öffentlichen und industriellen Bereich

\* **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

\* **Hersteller/Lieferant:**

WAPRO GmbH

Turmweg 10

D-49401 Damme

Tel. +49 5491 909200, Fax +49 5491 909205

\* **Auskunftgebender Bereich:**

Abteilung Produktsicherheit.

Verantwortlich für die Erstellung des SDB: info@wapro24.de

\* **Notrufnummer:**

Giftnotruf Mainz - 24 Stunden Notdienst - Tel.: +49 (0) 6131/19240

\* **2 Mögliche Gefahren**

\* **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

\* **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS05 Ätzwirkung

Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.

\* **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**



Xi; Reizend

R41: Gefahr ernster Augenschäden.

\* **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung. Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

\* **Klassifizierungssystem:**

\* **Kennzeichnungselemente**

\* **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

\* **Gefahrenpiktogramme**

GHS05

\* **Signalwort**

Gefahr

\* **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Natriumhydrogensulfat

\* **Gefahrenhinweise**

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

\* **Sicherheitshinweise**

P280

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P305+P351+P338

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

P410

Vor Sonnenbestrahlung schützen.

P501

Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

\* **Sonstige Gefahren**

\* **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

\* **PBT:**

Nicht anwendbar.

\* **vPvB:**

Nicht anwendbar.

\* **3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

\* **Chemische Charakterisierung: Gemische**

\* **Beschreibung:**

Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit Beimengungen.

\* **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 7440-44-0 Aktivkohle

25-100%

EINECS: 231-153-3 Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt

CAS: 7681-38-1 Natriumhydrogensulfat

10-<25%

EINECS: 231-665-7 Xi R41

Eye Dam. 1, H318

\* **zusätzl. Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Druckdatum: 05.01.2015

Versionsnummer 62

überarbeitet am: 05.07.2012

Handelsname: Akosorb® HAF 3000

(Fortsetzung von Seite 1)

**4 Erste-Hilfe-Maßnahmen****\* Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****\* Allgemeine Hinweise:**

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

**\* nach Einatmen:**

Frischlufztzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**\* nach Hautkontakt:**

Sofort mit Wasser abwaschen.

**\* nach Augenkontakt:**

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten (mind. 15 Minuten) unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

**\* nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.

**\* Hinweise für den Arzt:****\* Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**\* Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung****\* Löschmittel****\* Geeignete Löschmittel:**CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.**\* Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**\* Hinweise für die Brandbekämpfung****\* Besondere Schutzausrüstung:**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

**6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****\* Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Persönliche Schutzkleidung tragen.

Staubbildung vermeiden.

Zündquellen fernhalten.

**\* Umweltschutzmaßnahmen:**

Staubverteilung durch Zugluft vermeiden.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**\* Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Mechanisch aufnehmen.

Staubbildung vermeiden.

**\* Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

**7 Handhabung und Lagerung****\* Handhabung:****\* Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Behälter dicht geschlossen halten.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

**\* Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

**\* Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****\* Lagerung:****\* Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

An einem kühlen Ort lagern.

Übliche Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit pulverigen Produkten beachten.

**\* Zusammenlagerungshinweise:**

Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

Getrennt von Lösemitteln aufbewahren.

Beachten Sie das Zusammenlagerungsverbot gemäß TRGS 510 (siehe Lagerklasse).

**\* Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Bis zu 12 Monate haltbar.

11 Brennbare Feststoffe

**\* Lagerklasse:****\* Klassifizierung nach****Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -**\* Spezifische Endanwendungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Druckdatum: 05.01.2015

Versionsnummer 62

überarbeitet am: 05.07.2012

Handelsname: Akosorb® HAF 3000

(Fortsetzung von Seite 2)

## 8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## \* Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

## \* Zu überwachende Parameter

## \* Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

7440-44-0 Aktivkohle

AGW 3\* 10\*\* mg/m<sup>3</sup>

2(II);\*alveolengängige \*\*einatembare Fraktion; AGS

## \* Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

## \* Begrenzung und Überwachung der Exposition

## \* Persönliche Schutzausrüstung:

## \* Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Berührung mit den Augen vermeiden.

## \* Atemschutz:

Atemschutz empfehlenswert.

## \* Handschutz:



Schutzhandschuhe.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.  
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

## \* Handschuhmaterial

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Handschuhe aus PVC oder PE.

## \* Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

## \* Augenschutz:



Dichtschließende Schutzbrille.

## \* 9 Physikalische und chemische Eigenschaften

## \* Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

## \* Allgemeine Angaben

## \* Aussehen:

Form:

Pulver

Farbe:

schwarz

## \* Geruch:

geruchlos

## \* pH-Wert (10 g/l) bei 20°C:

ca. 2,1 (pH-Elektrode)

## \* Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich:

Nicht bestimmt

Siedepunkt/Siedebereich:

100°C

## \* Flammpunkt:

Nicht anwendbar

## \* Zündtemperatur:

420°C

## \* Selbstentzündlichkeit:

Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

## \* Explosionsgefahr:

Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

## \* Dichte:

Nicht bestimmt

## \* Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:

unlöslich

## \* Viskosität:

dynamisch:

Nicht anwendbar.

kinematisch:

Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Druckdatum: 05.01.2015

Versionsnummer 62

überarbeitet am: 05.07.2012

Handelsname: Akosorb® HAF 3000

(Fortsetzung von Seite 3)

**\* Sonstige Angaben**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10 Stabilität und Reaktivität****\* Reaktivität****\* Chemische Stabilität****\* Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**\* Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**\* Zu vermeidende Bedingungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**\* Unverträgliche Materialien:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**\* Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**11 Toxikologische Angaben****\* Angaben zu toxikologischen Wirkungen****\* Akute Toxizität:****\* Primäre Reizwirkung:****\* an der Haut:**

Keine Reizwirkung

**\* am Auge:**

Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden

**\* Sensibilisierung:**

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

**\* Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Reizend

**\* 12 Umweltbezogene Angaben****\* Toxizität****\* Aquatische Toxizität:**

CAS: 7681-38-1 Natriumhydrogensulfat

EC50 (48h) 190 mg/l (Daphnia magna)

**\* Persistenz und Abbaubarkeit**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**\* Verhalten in Umweltkompartimenten:****\* Bioakkumulationspotenzial**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**\* Mobilität im Boden**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**\* Weitere ökologische Hinweise:****\* Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

**\* Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****\* PBT:**

Nicht anwendbar.

**\* vPvB:**

Nicht anwendbar.

**\* Andere schädliche Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**13 Hinweise zur Entsorgung****\* Verfahren der Abfallbehandlung****\* Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**\* Europäischer Abfallkatalog**

Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer gem. europäischem Abfallkatalog (EAK) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt.

**\* Ungereinigte Verpackungen:****\* Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**14 Angaben zum Transport****\* UN-Nummer****\* ADR, ADN, IMDG, IATA**

entfällt

**\* Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung****\* ADR, ADN, IMDG, IATA**

entfällt

**\* Transportgefahrenklassen****\* ADR, ADN, IMDG, IATA****\* Klasse**

entfällt

**\* Verpackungsgruppe****\* ADR, IMDG, IATA**

entfällt

**\* Umweltgefahren:****\* Marine pollutant:**

Nein

(Fortsetzung auf Seite 5)

Druckdatum: 05.01.2015

Versionsnummer 62

überarbeitet am: 05.07.2012

Handelsname: Akosorb® HAF 3000

(Fortsetzung von Seite 4)

- \* **Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Nicht anwendbar.  
 \* **Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code** Nicht anwendbar.  
 \* **Transport/weitere Angaben:** Kein Gefahrgut  
 \* **UN "Model Regulation":** -

## \* 15 Rechtsvorschriften

\* **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**\* **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

\* **Gefahrenpiktogramme** Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.  
 \* **Signalwort** GHS05  
 Gefahr

\* **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

\* **Gefahrenhinweise** Natriumhydrogensulfat  
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
 \* **Sicherheitshinweise** P280 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.  
 P410 Vor Sonnenbestrahlung schützen.  
 P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

\* **Nationale Vorschriften:**

\* **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:** Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

\* **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

\* **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

\* **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**

\* **BG-Merkblatt:** TRGS 510 : Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern  
 M 004 "Reizende Stoffe/ätzende Stoffe"  
 M 050 "Tätigkeiten mit Gefahrstoffen"  
 M 053 "Arbeitsschutzmaßnahmen bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen"  
 \* **Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## \* 16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- \* **Relevante Sätze** H318 Verursacht schwere Augenschäden.  
 R41 Gefahr ernster Augenschäden.  
 \* **Schulungshinweise** Unterweisung über Gefahren und Schutzmaßnahmen an Hand der Betriebsanweisung. Die Unterweisungen müssen vor der Beschäftigung und danach mindestens einmal jährlich erfolgen.  
 \* **Ansprechpartner:** Herr Andreas Knapp  
 Tel. +49 5491 909200  
 \* **Abkürzungen und Akronyme:** RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)  
 ICAO: International Civil Aviation Organization  
 ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IATA: International Air Transport Association  
 GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

\*\* **Daten gegenüber der Vorversion geändert**

D